

Gebet für die Schöpfung

Gott, guter Vater

Schöpfer aller Dinge

Herr der Zeiten und der Geschichte

Komm in unsere Welt, denn jetzt brauchen wir dich mehr als je zuvor!

Alles, was der Mensch durch seine Habgier und seinen Geiz angerührt hat,
hat die Harmonie und die Schönheit deiner Schöpfung zerstört.

Komm, komm Geist Gottes!

Komm und reinige unsere Herzen und unseren Verstand,
damit wir das Wunder der Schöpfung wertschätzen können.

Gib dem Himmel seinen natürlichen Glanz zurück.

Komm und reinige die Luft, die durch die Verantwortungslosigkeit
des Menschen verschmutzt ist,

lösche die Folgen der Verschmutzung,

die Frucht unserer Zuneigung zu Bequemlichkeit und Luxus.

Komm, komm Geist Gottes!

Komm und reinige unsere Augen, die geblendet sind
vom vermeintlichen Fortschritt und Wohlstand.

Komm und mache die Natur wieder neu,

und die Wälder, die noch verbleiben.

Lass genesen ihre ursprüngliche Kraft.

Komm und reinige unsere Gewässer, die verschmutzt sind,
das unheilvolle Ergebnis eines falschen Fortschritts.

Komm, Herr, neutralisiere alle Giftstoffe,

mit denen wir unsere Erde haben verkommen lassen.

Komm, komm Geist Gottes!

Komm und erneuere all das, was wir zerstört, verschmutzt
und ausgelöscht haben mit unserem Egoismus.

Gib, Herr, der Erde ihre gesegneten Jahreszeiten zurück

und ihren ursprünglichen Glanz, die Frucht deiner schöpferischen Hand.

Gib, Herr, deinem Werk die unendliche Schönheit zurück,

denn du hast gewollt, dass die Welt das Haus deiner Kinder sei.

Komm, komm Geist Gottes!

Gib uns Weisheit, Intelligenz und Behutsamkeit.

Hilf uns, den zerbrechlichen Frieden der Welt zu stärken,

um das Leben immer zu respektieren und zu verteidigen.

Hilf uns zu kämpfen und zu arbeiten, um die Armut in der Welt auszurotten,

hilf uns, Herr, dass wir uns verantwortlich fühlen für dein Schöpfungswerk,

damit alle Menschen eines Tages zusammen mit der Schöpfung

dich ewig loben können von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen.

Das Gebet wurde anlässlich des Nationaltreffens peruanischer Vertreter der Partnerschaft Freiburg-Peru im August 2014 von der Arbeitsgruppe „Spiritualität“ verfasst.